

Preispapier:

Für Brasilien halbjährlich 68000
Für Brasilien jährlich 136000
Für Ausland jährlich 168000

Abonnements werden jederzeit angenommen, endigen jedoch nur mit Semesterschluß.

A redacção do 'Der Kompas'
Caixa de Correios
Curitiba - Estado do Paraná.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Heinz.

Der Kompas

Curitiba - Staat Paraná - Brasilien

Anzeigen werden in Curitiba bis 2 Uhr nachmittags...

Anzeigenpreis:
Mindestpreis einer Anzeige 18000
Veröffentlichungen auf Verlangen die Zeile...

Geschäftsführer: Nikolaus Reuter.

Deutsche Arbeiter.

Otto von Süd.

Ueber die prächtige Haltung der deutschen Arbeiter im Ruhrgebiete ist in den vorausgegangenen Nummern schon verschiedentlich die Rede gewesen.

Als es auf gütliches Zureden nicht gehen wollte, probierten es die französisch-belgischen Vertragsbrecher mit dem Mittel der Gewalt.

Und als dann auf den Privatgruben die Verhaftungen der Zechenbesitzer vorgenommen wurden, da erhob sich auch dort die gesamte Arbeiterschaft einmütig wie ein Mann.

der nichtanwesenden Generale Devignes und Simon mit einer schriftlichen Resolution. Dieselbe Abordnung wurde dann tags darauf bei den inzwischen zurückgekehrten französischen Generalen selber vorstellig und forderte mit allem Nachdruck die sofortige Freilassung Fritz Thyssens...

Diese entschlossene Haltung hat den französischen Machthabern manchen strategischen Rückzug abgezwungen. So ist schon nach zwei Tagen die militärische Besetzung von den staatlichen Gruben zurückgezogen worden...

Somit über die Haltung der deutschen Arbeiter im besetzten Ruhrgebiet. Sie läßt uns hoffen, daß die Franzosen dort ihr Ziel, das Gebiet auszubeulen und es nach und nach ganz dem französischen Machtbereich anzugliedern, nicht erreichen werden.

Bayerischer Alarm.

Von unserem Berliner Mitarbeiter.

Berlin 28. Jan. 1923.

Es geht in Deutschland nun mal nicht anders. Wenn die Einheitsfront am dringlichsten wäre, dann marschieren die Eigenbröddler, die ihr besonderes Partei-süppchen kochen möchten, getrennt, und sie schlagen getrennt, schlagen gegen die Einheitsfront.

Die Nationalsozialisten sind ein eigenartiges Erzeugnis Bajuvariens. Partikularismus, Monarchismus und noch manche anderen Ismen haben sich hier zusammengefunden im Haß erlens gegen die Republik...

Herr Hitler und die Seinigen aber haben, obwohl sie sich nationalsozialistisch nennen, für solche nationalen Erwägungen nicht zu übersehen; denn das Gros der bayerischen Monarchisten hält sich wenigstens zunächst noch fern.

Die bayerische Regierung steht offenbar auf dem Standpunkt: „Der Starke weicht nicht einem Schritt zurück.“ Aber in Wahrheit ist ihr Verhalten alles eher als ein Zeichen von Stärke.

„Verteufelt geschickt, das muß ich diesem Scheiblingen lassen. Verteufelt geschickt hat er es angefangen, sich meiner zu entledigen, er braucht nichts zu tun, als heute noch Sacramento zu verlassen...“

Der Fall Mansau.

Detectiv-Roman von Ferdinand Kunkel.

31

„Herr Lippe,“ mischte sich jetzt Did Thomson, der Rentkäufer, ins Gespräch, wäre es nicht gut, wenn Sie, da Sie doch einmal die Wädhäute ins Vertrauen ziehen, auch uns weißen Leuten mitteilen, worum es sich handelt.“

„Gewiß, Did, Ihr sollt vollkommenen darüber aufgeklärt werden, wach ein Wild wir zu jagen haben. Ihr habt ja gehört, es handelt sich um einen Verbrecher, also werdet Ihr beruhigt sein.“

„Ach danke, Herr Lippe, Sie haben gesehen, was mich anbetrifft, bin ich zu allem bereit, ich hätte den Burschen vom Pferde geschossen und wer weiß, ob es mir nicht gelungen wäre, wenn Sie nicht Einhalt getan hätten.“

„Es ist besser so, Did, denn wenn Ihr ihn toteschossen hättet, so wäre uns der beste Beweis, sein Geländnis, verloren gegangen. So lange wir aber das noch nicht haben, können wir dem armen Teufel, um deswiller ich unterwegs bin, nicht helfen. Zunächst müssen wir diesem deutschen Ewerkmann auf den Schaden bleiben, und da Mangas verwundet ist, so wäre es gut, Did, wenn Ihr Euch auf den Weg machtet, um uns heute Abend mitzuteilen, wo der Herr mit seinen Helfershelfern geblieben ist.“

Did Thomson nickte und setzte alsbald seinem Mißklang die Sporen in die Weichen, um auf der Spur des Flüchtigen über das Hochplateau davon zu galoppieren, indes die Karawane ruhig den Wagengeleisen der Vorausmarschierenden folgte.

Als der Rundscharfer verschwunden war, begann Lippe scharf nachzudenken. Die Wendung der Dinge war für ihn keineswegs überraschend eingetreten, denn er hatte im Stillen wohl schon die Möglichkeit erwogen, offen gegen Scheiblingen handeln zu müssen.

ausgefertigt hätte. Es war also schon das Richtige, möglichst auf eigene Verantwortung zu handeln. Langsam und schwerfällig bewegte sich der Zug die schroffe Straße entlang, dem Ramm der Sierra entgegen, und es konnte nicht allzu lange mehr dauern, so war die Bahnhöhe erreicht und der kleine Rest von etwa hundertundzwanzig Kilometer bergab nach Sacramento ließ sich in zwei starken Tagemärschen, mindestens aber in dreien, zurücklegen.

Es schien auch, als ob Scheiblingen seinen Plan, nach Sacramento zu gehen, durchaus nicht geändert habe, denn als Did Thomson am Abend zurückkehrte, konnte er melden, daß die Karawane zwar etwas schneller marschierte, aber streng in der alten Richtung geblieben sei.

Besondere Vorsicht schien unnötig, denn Scheiblingen marschierte vollkommen, ohne seinen Marsch zu verdeden, nach Sacramento. Daß er freilich schon ganz früh mit Don Jago, was die Pferde laufen konnten, seinem Zug vorausseilte, das hatte der wachsame Späher nicht entdecken können, denn gerade als er den Pferdelock ge-wandt hatte, um Lippe die Aufbruchmeldung zu machen, fehlten sich Scheiblingen und sein Rundscharfer in Bewegung, um in einem sehr raschen Tempo in das Sacramento total hinunterzureiten, in dessen sich die Karawane auf seinen Befehl möglichst langsam den Abhang der Sierra hinab bewegte.

Did Thomson war ein vorzüglicher Rundscharfer und mit allen Schlichen des wilden Westens vertraut. Da er jetzt aber vergeblich, so geschickt er auch die langsam dahin fahrende Karawane umritt, oft sogar mit Gefahr seines Lebens in den tiefen und bewaldeten Abhängen sein Pferd am Jügel führend, herumtrieb, nach dem Führer der Karawane ausgeschaut hatte, so schien es ihm gläublich, daß Scheiblingen vielleicht allein nach Sacramento vorausgeritten sei.

Raum hatte diese Idee in ihm feste Gestalt angenommen, so hatte er auch den Zug hinter sich gelassen, um Scheiblingen eventuell noch einholen zu können. Das freilich gelang ihm nicht, er bemerkte wohl die Spuren von zwei Pferden, aber es war ihm unmöglich, ihnen nahe zu kommen, ja am Abend hatte er die Spuren sogar so gründlich verloren, daß er in Sacramento nur mit der äußersten Anstrengung seine Leute zu ermitteln hoffen durfte.

als ob sie die Absicht hätten, seinem Herrn entgegenzu-reiten. Seinem Ausruf gemäß folgte er ihnen daher in gemessener Entfernung, verlor sie aber aus dem Gesicht, als es dunkel wurde.

Er passierte dann in ziemlich schnellem Ritt die Karawane Scheiblingens und kam noch gerade zur rechten Zeit bei seinem Herrn an, als er einen kleinen Trupp Reiter nach Herrn Lippe aus Berlin fragen hörte. Scheiblingen selbst war nicht mehr bei ihnen.

„Hier bin ich, meine Herren, was ist Euer Begehrt?“

„Tut mir leid, Mann, daß ich Euch belästigen muß. Bin der Polizei-Inspektor von Sacramento und habe einen Haftbefehl gegen Euch in der Tasche.“

„Was, einen Haftbefehl, und warum, wenn ich fragen darf.“

„Hier ist meine Legitimation.“

„Ach danke schön, ich glaube Euch, aber was habe ich denn verbrochen?“

„Ein Indianer ist auch bei Euch?“

„Jawohl, der Ute-Häuptling Mangas.“

„Den muß ich auch verhaften.“

„Und ich kann nicht erfahren, welches der Grund zu dieser seltsamen Maßregel ist.“

den anderen rechtsradikalen Gruppen sind nur zu fürchten, wenn das Kabinett durch jaghaftes Zurückweichen keine eigene Ohnmacht bekundet. Auch kann Herr Hitler, wie schon betont, im Augenblick nicht einmal auf moralische Unterstützung bei den bayerischen Monarchisten rechnen, die aus den erwähnten Gründen den Zeitpunkt nicht als geeignet für die große Generalabrechnung ansehen.

Friedensstimmen aus Frankreich.

Die Absicht der französischen Regierung, mit militärischen Machtmitteln deutsche Leistungen zu erzwingen, findet nicht die ungeteilte Zustimmung des französischen Volkes. Das zeigt sich von Tag zu Tag mehr.

Marc Sangnier, der katholische Abgeordnete von Paris, der schon seit Jahren für eine Verständigung zwischen Deutschland und Frankreich kämpft, unterzieht in seiner „Jeune République“ vom 19. Januar die Besetzung des Ruhrgebietes scharfster Kritik; er verurteilt sie, erstens weil für den Wiederaufbau Frankreichs nichts, gar nichts dabei herauskomme, dann aber auch weil er ein Gegner jeder Politik ist, welche, statt die feindlichen Wunden des Krieges zu heilen, nur die Erbitterung und Feindschaft zwischen den Nationen vertieft und einen Haß verewigt, der schon einmal Europa im Jahre 1914 in namenloses Elend stürzte.

Aber auch im anderen Lager meldet sich die Opposition. In der Pariser „Vidette“ gibt Gustave Hervé Aufschluß über die durch die französische Besetzung des deutschen Ruhrgebietes in Frankreich verursachte Opposition. Er schreibt darüber:

„Die von unserer Regierung vorgenommene Besetzung des deutschen Industriegebietes findet durchaus nicht die allgemeine Zustimmung der Nation. Selbst die größten chauvinistischen Schreier und Draufgänger sind nicht allzu sehr entzückt davon, daß Frankreich in Deutschland einmarschieren hat müssen; sie hatten gehofft, daß England mit dabei sein werde, um den Schein zu wahren.“

„Sagen Sie, lieber Inspektor, können wir heute noch nach New York telegraphieren?“

„Gewiß, aber zu welchem Zweck?“

„Kennen Sie Herrn Hopkins?“

„Den Baumwollen-Hopkins?“

„Gewiß!“

„Wer wird den nicht kennen?“

„In dessen Auftrag verfolgte ich Herrn von Scheiblingen, und zwar ist der innere Grund für die Verfolgung, daß er ein Verbrecher auf dem Gewissen hat, das wir ihm nachweisen wollen. Der äußere dagegen, ein Prozeß wegen gebrochenen Eheverbrechens.“

„Wenn Ihr das nachweisen könnt, lassen wir Euch ohne weiteres frei, doch wird immerhin so viel Zeit vergehen, daß Euer Mann längt über alle Berge ist.“

„Das ist ja meine Beforgnis.“

„Glaube ich wohl, aber wir können in der Sache nichts tun, Euer Mann ist eben geschickter als Ihr und hat Euch eine Nase gedreht, die nicht schlecht ist.“

„Ihr hallet ihn doch hoffentlich fest, bis er seine Anklage bewiesen hat?“

(Fortsetzung folgt.)

Rubrikpender:

Veröffentlichung:
Marz 25 334.
Rs. 19.5099000
Veröffentlichung:
Marz 25 334.
Rs. 19.5099000

Letzte Nachrichten.

Deutschland. Streit. Der Proteststreik in Düsseldorf gegen die Besetzung des Ruhrgebietes legte den Verkehr vollständig still.
Verbot. General Degoutte, Oberkommandierender der Ruhrarmee, hat den strengsten Befehl gegeben, jeden deutschen Minister, der es noch einmal wagen würde, die Ruhrgegend zu besuchen, zu verhaften und vor ein Kriegsgericht zu stellen.

Volksweilen geworden, hingemordet oder in den Ketten der 'Tscheta' geworfen, hier die Nachricht vom unerwarteten Tode eines lieben Auserwählten, den der Hunger oder der Typhus dahingerafft, oder die Kunde, daß das letzte Restchen sorgsam gehüteten Eigentums geplündert und beschlagnahmt worden sei.



Curitiba. Der verstorbene Apotheker André de Barros hat in seinem Testament bestimmt, daß seine Testamentsvollstrecker seinen Verletzten das Honorar auszahlen sollten, das sie für recht und billig hielten.

Das Schicksal der Verbannten. Das Sowjetregime des Marxismus in Reinkultur hat Millionen Menschenleben als Opfer gefordert.

Die Firma Wenceslau Glaser teilt durch Zirkular folgende Firmenänderung mit: Die bisherige Firma Wenceslau Glaser wird abgeändert in W. Glaser & Filho; sie besteht aus den Teilhabern Wenceslau Glaser, Alberto Glaser und Wenceslau Glaser Junior.

Brand. In der Nacht von Freitag auf Samstag brannte in der Gegend des Maladouro Velho die Möbelfabrik der Herren Luiz Ronconi und Humberto Carnasciali ab. Der Schaden wird auf 60 bis 70 Contos geschätzt.

Wieder einer. Im Quartierdo da Piedade, Munizip Rio Branco, machte sich João Quintino Voz mit einer Pistole zu schaffen. Er wurde verhaftet und in den Unterleib traf den 15-jährigen Brasilianer in den Unterleib.

Ein schwerer Junge verhaftet. In Uberaba erwischte die Polizei einen langen geflüchteten Verbrecher namens João Galvão. Er hat im Munizip São Mateus vor längerer Zeit vier Mordtaten begangen.

Bekämpfung der Tuberkulose an der Quelle. Der kanadische Tuberkuloseforscher Saleeby ist schon seit längerer Zeit dagegen aufgetreten, daß die Medizin seit der Entdeckung des Tuberkelbazillus sich allzu einseitig auf dessen Bekämpfung eingestellt und nicht in gleichem Maße das Studium der Disposition beachtet habe.

Der Schutz des Menschen gegen den Tuberkulosebazillus und die Stärkung des Organismus gegen seine Angriffe greifen nun aber besonders da ineinander, wo wir eine der Hauptquellen der Tuberkulose zu suchen haben, bei dem von der Krankheit befallenen Vieh.

Der junge Dieb hat schon einen ähnlichen Streich im Vorjahr gemacht. Dr. João Franco erlittete bei der Polizei die Anzeige, daß ihm auf den Fahrt von der Bahnstation nach seiner Wohnung seine Briefstasche mit 600\$000 abhanden gekommen ist.

Die Siedade Protectora dos Operarios teilt uns das Resultat ihrer Vorstandswahl mit. Folgende Herren wurden gewählt: Präsident João Ferreira Bello; Vize-Präsident, Alfredo Bento das Neves; 1. Sekretär, Alcides Ferreira Sampaio; 2. Sekretär, Lufido da Costa Cabral; 1. Kassierer, Nicola Petrelli; 2. Kassierer, Primo Dotti; 1. Redner, João Christiano Rocha; 2. Redner, Lourenço Leite de Araujo; Bibliothekar, José Jeronymo do Nascimento; Fiscalrat: Abílio de Menezes, Antonio Telles, Benedito Candido, Antonio Seraphim Fernandes und Juvenal Bittencourt.

Die Firma Wenceslau Glaser teilt durch Zirkular folgende Firmenänderung mit: Die bisherige Firma Wenceslau Glaser wird abgeändert in W. Glaser & Filho; sie besteht aus den Teilhabern Wenceslau Glaser, Alberto Glaser und Wenceslau Glaser Junior.

Die deutsche Telegraphen-Apparate. Die Telegraphendirektion hat in Deutschland 14 Apparate für drahtlose Telegraphie für Amazonas bestellt, die eine Reichweite bis 20 Kilometer haben. Es handelt sich um das System Autodynna. Es sind die vollkommensten Apparate, die es gibt und äußerst leicht zu handhaben.

Schwerer Unglücksfall. Auf der Zentralbahn hat sich ein schreckliches Unglück ereignet. Ein Vorortzug, welcher von der Station Quintino Bocayana nach Cascadura abfuhr, war so stark besetzt, daß wie dies sehr häufig vorkommt, viele Fahrgäste auf den Trittbrettern standen.

Brand. In der Nacht von Freitag auf Samstag brannte in der Gegend des Maladouro Velho die Möbelfabrik der Herren Luiz Ronconi und Humberto Carnasciali ab. Der Schaden wird auf 60 bis 70 Contos geschätzt.

Wieder einer. Im Quartierdo da Piedade, Munizip Rio Branco, machte sich João Quintino Voz mit einer Pistole zu schaffen. Er wurde verhaftet und in den Unterleib traf den 15-jährigen Brasilianer in den Unterleib.

1915 Minister des Aeußern. Der Verstorbene war ein...
Rugland. Protest. Der Sowjet protestierte in Paris gegen die Verletzung der neutralen Zone durch die Polen.

Rumänien. Geld empfangen. Die Nationalbank empfing von der Reichsbank 68 Millionen Goldmark...
England. Die irische Frage. Die Rebellen steckten einen Eisenbahnzug in Brand und plünderten ihn aus.

Schlepper Stodland ging an der spanischen Küste unter. Der größte Teil der Besatzung ertrank.
Türkei. Die Orientfrage. Die Türken wollen neue Friedensverhandlungen mit den Alliierten abwickeln.

mat lehnte den Antrag, Deutschland einen Kredit von 1000 000 000 Dollar für den Anlauf von Lebensmitteln in der Union zu gewähren, einstimmig ab.

Deutscher Schützenverein

Curitiba
Wochensitzung zum Kenntnis der Herren Mitglieder, das durch Beschluß der Schützenversammlung vom 6. Februar folgender Tagesordnung der Vereinsabende außer Acht gelegt wurde:

Montag, den 26. Februar um 8 einhalb Uhr abends im Salão Sauer
Ansonderentl. Schützenrats-Sitzung

Kranken-Unterstütz.-Ver. Cabral

Sonntag, den 11. März 1923. Nachmittags 2 Uhr. Monatsversammlung

Tagesordnung:
1. Verlesen des letzten Protokolls
2. Rapportbericht
3. Aufnahme neuer Mitglieder

TEUTO-BRASIL. TURNVEREIN

Dienstag, den 27. Februar 1923 abends 8 ein halb Uhr

Generalversammlung

Tagesordnung:
1. Verlesen der Protokolle
2. Rapportbericht
3. Aufnahme neuer Mitglieder

Turner-Sektion

Handwerker-Unterstütz.-Vereins Donnerstag, den 1. März 1923 abends 9 Uhr

Monatsversammlung

Zu verkaufen
ist ein hochtragendes Rassenrind, schwarz und weiss. Näheres auf der Chacara Otto Gumz.

Zu verkaufen
Ein Otto-Motor von 3 PS. für Petroleum und Gasolin. Rua Graciosa 72

Angestellter

Hiesige Fabrik sucht Angestellten, der mit allen Büroarbeiten vertraut und der deutschen und portugiesischen Sprache in Wort und Schrift mächtig ist.

1-2 brave Mädchen

für alle häuslichen Arbeiten sucht Frau SOPHIE EGG 286

1 Laufbursche

wird gesucht im Theatro Hauer 285

Ein gutes Dienstmädchen

das auch kochen kann, bei guter Lohn für sofort gesucht von Frau MARIA SCHMIDLIN 282

Ein Kindermädchen

von 14-16 Jahren gesucht Rua Barão do Rio Branco 89 I 287

BAYERN STOFFFARBEN

bestimmt man jetzt in allen besseren Geschäften. Wo nicht, wende man sich bitte an Carlos Lubm. Travessa Marumby 77, Boffhad 48, Curitiba. Wiederverkäufer erhalten bedeutende Preisermäßigung sowie Musterkarten mit 36 verschiedenen Farbblenden zugesandt. 123

Barbier-Geselle

gesucht Offerten an Herbert Geisler Castro-Paraná 267

JUNGE MÄDCHEN

und hübsche Frauen dürften doch wohl jetzt schon die Erklärung gemacht haben, daß man nur mit den „Bayerischen Stoffen“ die herrlichsten Ergebnisse erzielt. Jedes Quantum erhalten Sie bei Carlos Lubm, Travessa Marumby 77, Edt Rua Riachuelo 52. 122

Sacadura-Coutinho

Kaufen Sie die Zigarette in Papier und Balha 20

Abendschule

Im Schulgebäude der DEUTSCHENSCHULE. Wöchentlich dreimal: Montag, Mittwoch und Freitag von 7-8 ein halb Uhr. Fächer: Rechnen, Deutsch, Portugiesisch, Geometrie, Geographie und Zeichnen, Anmeldungen werden im Schulgebäude, wie in der Privatwohnung des Unterzeichneten entgegen genommen.

C. Kauschmann. Rua Conselheiro Carrão 29

Stille ruhige Wohnung

3 Zimmer und Küche, in guter Lage, mit elektr. Licht, Wasser- und Abflussleitung und etwas Gartenland, ist zum 1. März an kinderloses Ehepaar oder kleine Familie zu vermieten gegen Kontrakt und Vorausbezahlung. Zu erfragen in der Exp da Bl. 268

Influenza?

23 trinke Agrippal

2 Brauer

Deutsche, derzeit in gleicher Stellung, selbständige Arbeiter für unterjährige Brauerei, suchen per sofort oder später angemessene Stellung Offerten mit Angabe der Bezüge unter U. G. postlegend, Santa Cruz Rio Grande do Sul. 236

Schmiede-Gesellen

werden 2 tüchtige gesucht. Nähere Informationen bei Walter & Cia Braça Municipal Nr. 14 250

Das richtige

Fructin-Puddingpulver gibt getreu den Fruchtgeschmack im Pudding wieder und soll seines hohen Nährwerts wegen zu keiner Mahlzeit als Nachspeise fehlen!!

Schmiedemeister

ist im Aufschlag, Wagenbau und Reparatur von Maschinen, sucht Stellung. Gest. Angebote an Fr. Schurges Utiado da Victoria, posta restante, Paraná.

Gerbergehilfe

findet sofort Stellung bei gutem Lohn. Informationen Rua Barão do Cerro Azul No. 1. 279

Perfekter Buchhalter

der auch portugiesisch und deutsch korrespondiert, von größerem Geschäftssinn für sofort gesucht. Nur schriftliche Angebote mit Gehaltsansprüchen sind in der Exp. ds. Bl. zur Weiterbeförderung abzugeben. Mündliche Auskunft kann nicht erteilt werden. 166

Dr. Vieira de Alencar

Rechtsanwalt 9 übernimmt die Führung von Prozessen u. Rechtsangelegenheiten in legend einer Komar des Staates. Ankosten werden laut Uebereinstimmung vorgestrichen. Schreibstube: Rua 16 de Novembro 37, Sobrado, Telephon 232 - Wohnung: Rua Iguassu 105 - Teleph. 415

EHE

Sie Ihre Kleider verschleßen oder zum Berufsfächer senden, rate ich Ihnen, erst mal die „Bayerischen Stoffarten“ praktisch zu veruluden! Probieren Sie es nur ein einziges Mal, damit Sie dadurch den Beweis erhalten, daß es überhaupt nichts einfacheres gibt, als alles selbst im Hause mit der deutschen Marke: „Bayer“ zu färben. 124

Ein tüchtiges Mädchen

welches auch kocht, gesucht von Frau Hötte, Rua Silva Jardim 79 284

Eine Hausschneiderin

für Weisswäuche, wird gesucht für sofort. Zu erfragen Rua Coronel Dulcideo 66 265

Gute Milchziege

zu kaufen gesucht. Schriftl. Offerten erbeten unter U. B. an die Agentur dieses Blattes Rua S. Francisco 51 280

Agrippal

heißt Grippe Flasche 2\$000 22

Chacara

in der Umgegend von Curitiba zu mieten oder zu kaufen gesucht. Schriftl. Offerten unter U. B. an die Agentur dieses Blattes Rua S. Francisco 41 281

Volkstfest

Bekanntmachung

Der Handwerker-Unterstützungsverein und der Krankenunterstützungsverein Cabral,

welche die Verlosungs- und Märktebuden, Glöckstrad u. w. beim Volksfest zu gunsten der Ruhrspende übernommen haben, machen hiermit bekannt, daß Geschenke zu diesem Zweck bis Sonnabend, den 3. März an folgenden Stellen abgegeben werden können:

Josef Körbel, Rua José Bonfácio; Friedrich Einjedel, Praça Municipal; Georg Günther, Rua Iguassu; Richard Jerte, Rua 16 de Novembro; Anton Doubet, Vereinslokal.

Ruhrspende

Die Kommission.

Die Neue Heimat

Deutsche Blätter Herausgeber: P. W. Fugmann - Ponta Grossa

Diese bestredigierte Monatsschrift Südbrasilien bringt Unterhaltendes und Belehrendes aus allen Gebieten des menschlichen Wissens unter besonderer Berücksichtigung einheitlicher Verhältnisse. Die reichhaltige Schrift bringt für Haus und Hof aus der Welt der Frau mit Wiedergabe der neuesten Modebilder, über Handel, Gewerbe und Industrie, aus Politik und dem Leben der alten und neuen Heimat stets das Bedeutsamste in kurzer Zusammenfassung. Selbst unsere Jugend kommt in der Schrift zu ihrem Rechte. Bedeutende Mitarbeiter hierzulande wie in Deutschland. Preis der Monatsschrift, die in keinem Hause fehlen soll, nur 10\$00 das Jahr. Bestellungen sind zu richten an den Verleger THEODORO LOCHER, Rua 13 de Maio 89 - Caixa Postal 307, Curitiba.

OFFICINA PARA ARTE CRISTÁ

HUBERT SCHOLLE Rua Garibaldi 36 - Curitiba

18 Empfehle mich zur Anfertigung ganzer Kircheneinrichtungen in allen Stilarten wie Altäre, Kanzeln, Bildnisse usw. Prompte und billige Ausführung aller Aufträge zugesichert zu mäßigen Preisen!

Empresa de Rapidos

Travessa Zacharias 8 - Curitiba - Teleph. 509 Müssen Sie umziehen, dann wenden Sie sich an uns und der Auftrag wird schnellstens und sicher ausgeführt. Weisser Sand stets vorrätig - Botengänge, auch herittene Boten immer zur Verfügung. 19 Inhaber: J. T. P. Rebello Junior

Soeben erschienen! Deutsche Modenzeitung für Brasilien

mit Schnittbogen, Hausnäherel, Wäschenähen, Handarbeiten, Nahtmachen und Kreieren. - Erscheint monatlich. Abonnementspreis Rs. 7\$000 pro Jahr mit freier Zustellung ins Haus. Verlag: Wilhelm Ertner, São Paulo, Rua do Seminário 28 B 262

Deutscher Schützenverein

Curitiba Sonnabend, den 3. März 1923, zur Feier des 37. Stiftungsfestes

Grosser Festball

im Salão Hauer mit zwei Musikkapellen Ein erhelltes Streichorchester und eine Blasmusik. Nur Mitglieder und Personen, die mit Einladungen versehen sind, haben Zutritt. J. H. Der Schriftführer. 272

Combustin (Winter)

Stellt unsichtbar in kurzer Zeit offene Reizschäden, Fiechten, sowie Wunden aller Art. Kleine Arule: Rs. 3\$500, große Arule: Rs. 6\$000. Zugänglich Porto. Zu haben in allen besseren Apotheken. - Alleiniger Depottär: Francisco Bevenroth, São Paulo - Caixa Postal 2059

Kolonisation Alberto Schmitt

KOLONIE 15 DE NOVENBRO, gelegen mit 25 Kilometer Front der Bahnstation Perdizes gegenüber, verfügt über äusserst fruchtbaren Boden, für alle Anpflanzungen. Deutsche und italienische Kolonien sind getrennt angelegt. KOLONIE PETRI, liegt eine Stunde Bahnfahrt unterhalb der Station Perdizes mit 30 Kilometern Front der Station Rio Bonito gegenüber, bestehend aus prächtigen, schweren Wäldern mit unzähligen Kernhölzern aller Art. Primarland für den Anbau von ALFAFA, TABAK, etc etc Es ist ausgeschlossen, fruchtbareres Land mit besserem Klima irgend sonstwo zu finden!

Absatz durch die São Paulo Rio Grande-Bahn nach allen Südamerikanischen Hauptstädten. Man löse Fahrkarte nach Station Perdizes oder Rio Bonito. Nähere Information gibt ALBERTO SCHMITT, Centralbüro, Cruz Alta, Rio G. do Sul, Carlos Leopoldo Simon, Estação Rio Bonito, Sta. Catharina, JOSE' PETEL, Director Gerente, Estção Perdizes. 38

Dr. Mario de Piori
Klinikk für interne und chirurgische Krankheiten. - Röntgenstrahlen - Röntgentherapie - Röntgenblattnote. Sprechstunden von 9-10 und von 2-4 nachmittags. Rua Commendador Araujo 26

Zahnärztliches Atelier von Jack Dromlewicz
Schmerzloses Zahnziehen (3) Rua Riachuelo 8

Naturheilanstalt
Rua Conf. Barradas 117
Besondere Behandlung durch Sonnenbäder, elektrische Licht- und Bestrahlungsbäder zur Heilung chronischer Wunden, Nerven u. anderer Leiden. 222
Elektrotherapie, Selbstverfahren der Nerven, Muskelkrankungen und Lähmungen, wie Nist, Rheumatismus.
Hydrotherapie, Wasserheilkunde, Vollbäder, mediz. Bäder jeder Zeit Elektrifizierung u. physiologische Massage. Frauen werden von geprüfter Kranienärztin behandelt.
Kostentref für Mittelstufe. Sprechst. tägl. v. 9-11 u. 2-5
Naturheilkundt C. Gabriel.

Preiswert zu verkaufen. 5 Kühe, 4 tragend; 6 grosse Rinder; ein kleiner Rassenochse; 5 grosse Schweine; 1 Federkarre mit Pferd und Geschirr; ebenso die vorhandene Pflanzung 261 Zu erfragen bei Antonio Maria Siedne Rua Morgana-Cajuru (Chacara Nogueira)

Zu verkaufen
1 elektrische Nachtlischlampe, 1 Paar Ledergamasen, neu 1 deutsche Wehr, 1 Kinderstuhl (Stuhlchen), 1 Säugematte, 1 Siphonapparat, 2 Lite. Inhalt, zur Selbstbereitung von Salzwasser etc., mit 150 wohnläuretapeten. Alles gut erhalten, billig abzugeben Rua Duque de Caxias 86. 256

Carlos Albino Iwersen
Zahnarzt 208 teilt seinen geschäftigen Patienten und Freunden mit, daß er seine Praxis nach der Rua Marçal Teodoro 86 verlegt hat.

Stellenvermittlung und Einwanderer-Beratungsstelle
unterhalten durch den Deutschen Hilfsverein zu Rio de Janeiro im Verein mit dem Oesterreich-Ungarischen Hilfsverein bietet Stellenangebote in allen Teilen Brasiliens
Zufahrt: Escriptorio de Informaçoes para Imigrantes Alemães Rio de Janeiro Rua da Alameda 74, Sobrado

Buch- und Devotionalienhandlung

Heinrich Weins
Rua Barão de Itaipuaçu 1 A Caixa postal 217 - S. Paulo
Großes und vollständiges Sortiment von in- und ausländischen STATUEN.
Reichhaltiges Lager in religiösen Artikeln. Direkter Import. Bücher in deutscher u. portug. Sprache.

„DER KOMPASS“

Einzelnummern unser. Blattes sind in der Buchhandlung der Herren João Haupt & Cia. Rua São Francisco 41, stets zu haben. Anzeigen u. Bestellungen auf unser Blatt werden ebenfalls jederzeit dort entgegen genommen. Die Schriftleitung.

Für Baumeister!

Soeben aus Deutschland erhalten: „DER HOLZBAU“ - umfassend den Fachwerkbau, den Block-Ständer-, Blockbohlen- und Stabbau und deren zeitgemässe Wiederverwendung. Für den Schulgebrauch und die Baupraxis. Mit 528 Textabbildungen. Ferner: MEIN HAUS - MEINE WELT! Eine Sammlung von Entwürfen für Familienhäuser. Dachhausentwürfen für bürgerliche Wohnhäuser. Der Bau hölzerner Treppen mit 24 Abbildungen. Der Bau steinerner Treppen mit 24 Tafeln und 4 Blättern mit Teilzeichnungen. Zu haben in der Buchdruckerei u. Kautschukstempel-Fabrik CEZAR SCHULZ Rua Barão do Serro Azul 12-14 Curitiba - Paraná 237

Achtung Frauen!
Man achtet auf eine schöne Haut und jugendliche Um Sommerproben, Flecke, Falteln, Mitesser zu beseitigen, um eine neue reine, klare, zarte und feine Haut zu erlangen, sowie eine schöne Körperform zu erhalten, sich vor allerlei Krankheiten, Blutarumt, Bleichsucht pp. zu schützen, beachte man sich in meinem Institut 223
Frau Helene Gabriel Rua Conf. Barradas 117

Dr. Carlos Heller
Allgemeine Klinik 6
Spezial-Behandlung: Syphilis und Gornelien (Gonorrhoe u. Gonorrhoe) Sprechstunden von 1 bis 4 nachm. Praça Tiradentes 57 (Ueber Apoth. Minerva)

ISIS VITALIN

enthält alle für das Blut notwendigen Nährsalze in höchstkonzentrierter und leichtest resorbierbarer Form. Ein Teelöffel voll Isis Vitalin und zwei Teelöffel voll Zucker in einem Glas Wasser ergeben eine wohl-schmeckende Limonade von hervorragend gesundheitlicher Wirkung.

Damen Wäsche

unübertroffen in

Güte — Schnitt — und Preis.

Spezialität:

Bräut-Ausstattungen

Auf Anfragen liefern wir Abbildungen und Preise — Bestellungen frühzeitig erbeten.

Eigene große Wäscherei in Joinville, ausgestattet mit den modernsten Maschinen.

AO LOUVRE

Curityba und Joinville

36



Wer

ein

gutes

Glas

Bier

trinken

will,

verlange

ATLANTICA

70

Brasileira-Biere

und

Gazosen

Grösste Verbreitung

34

Höchster Umsatz

Achtung Kapitalisten!

Das Kolonien, ein km von Bahnstation, sehr guter Pinhal, darum geeignet für Schneidemühle, sind zu verkaufen. Auf dem Lande befindet sich Wohnhaus, 10 mal 8 ein halb m, gute Lage für Geschäft, da reger Verkehr vorhanden; außerdem ist dabei Mahlmühle, großer Schuppen und Stallungen für Vieh und Schweine. Vier Kolonien sind eingezäunt für Rindvieh und für Schweine. Ferner 6 Kühe, 4 tragende Kühe, 3 zweijährige Kühe, ein Kalbsstier, 7 dreijährige Ochsen, 5 Kälber von 3 Monaten, 8 Zugschiffe, 3 Fohlen von 2 ein halb Jahren, 3 Fohlen von 3 Monaten, ungefähr 40 Schweine, 2 Wagen, 5 Geschirre, 1 große Häckelmachine und ein neuer Sack-Flug, Einwandfreie Beihilfe. Das ganze Anwesen ist für den billigen Preis von 36 Contos zu verkaufen. Adresse zu erfragen in der Exp. ds. Bl. 228

Tiro Rio Branco

Laut Bestimmung des Herrn Präsidenten können Militärpflichtige der Jahrgänge 1901, 1905 u. 1906 sich zur Einreichung in die Matrikel der Escola dos Soldados melden, die das Zeugnis als Reservisten des Heeres erlangen wollen, um so im Falle der Auslösung von der Einreichung ins aktive Heer befreit zu sein, laut Buchstabe A des Artikels 62 der Anweisungen für die Sociadades de Tiro Incorporadas a D. G. L. G. — Interessenten erhalten alle diesbezüglichen Aufklärungen in der Kaserne des Tiro Rio Branco, Praça Santos Andrade, von 8-9 Uhr abends.

Oscar Espinola
Secretario

Sta. Elisabeth-Hospital

Blumenau — Santa Catharina

geleitet von den Schwestern der göttl. Vorsehung.
A R Z T: Dr. J. Jungbluth, Facharzt für Chirurgie und Frauenleiden, früher Assistenzarzt bei Geh. Med. Rat Garré, chirurg. Univers. Klinik Bonn a/Rhein. Ausgezeichnet gelegen, bietet dieses Hospital den Kranken angenehmen Aufenthalt und liebevolle Pflege. Schöne Veranden, elektrisches Licht, gute Betten, warme und kalte Bäder, modernste Röntgeneinrichtung für Untersuchung und Heilung. Preise: Rs. 2\$500, 4\$000, 6\$000 pro Tag.

Die Oberin.

Grosses Volksfest

SONNTAG, den 4. März
Zugunsten des deutschen Volksopfers zur Unterstützung des besetzten Ruhrgebietes veranstaltet auf Antrag des Deutschen Schützenvereins durch die gesamten deutschen Vereine Curitybas

Dr. Jorge Meyer

Chirurgie, Frauenkrankheiten, Geburtshilfe. 7
Elektrotherapie, Vibrationsmassage
Sprechstunden:
Rua M. Deodoro 21 von 12-2,
Rua Gerado do Rio Branco 89
(Schraba) von 3-5 Uhr.

Dr. med. C. Ickler

Arzt, Operateur und Geburtshelfer.
Frauenleiden u. Geschlechtskrankheiten
Sprechstunden:
v. 8-9 u. 1 ein halb — 3 Uhr
in seiner Wohnung Rua
Conselheiro Barradas 111. Kann zu
jeder Stunde gerufen werden.

Flor do Sul

das beste Mittel gegen Haarausfall. Viele Anerkennungen. hergestellt von Witwe Emma Mische
Vertreter:
Cusa Nichols — Curityba
Rua 15 de Novembro 71.

Fortbildungskurse

der Deutschen Knaben- und Kaufmännischen Schulen.
Die Kurse finden statt, Montag und Freitag jeder Woche von 7 ein halb bis 9 ein halb Uhr abends.
Außerhalb dieser Kurse wird auch Unterricht in Stenographie, Buchführung und Zeichnen erteilt.
Anmeldungen nimmt entgegen das Lehrkollegium der Deutschen Knaben- und Kaufmännischen Schulen.

Rich. Kyrmsse-Astrix

Consultorium für Neurozentrale unter ärztl. Mitarbeit. Frühere Praxis in Berlin, Köln u. S. Paulo. (8
Electro Therapie, Hydro Therapie
Medizinische u. physikalische Ver-
fahren Sprechstunden täglich 10 12
und 2-5 Uhr.
Rua 15 de Novembro 82 Sobr.

Eine Köchin

wird gesucht von César Schulz
Rua S. do Serro Azul 12

Paranaguá

Kolonisation A. Camargo-Serra
Negra, Paranaguá-Paraná
Achtung — Landkäufer!

Wir vergüten ab 1. Januar 1923 an alle Landkäufer einen Teil der Reisefosten, oder die ganzen Reisefosten, je nach dem Kaufe.

Jeder Käufer erhält sofort nach Auszahlung des Kaufpreises absolut sichere Papiere

Reise nach Paranaguá entweder: per Bahn über Porto União, Ponta Grossa — Curitiba — Paranaguá, oder über Joinville — Mafra — Curityba Paranaguá oder per Schiff über São Francisco — Paranaguá oder per Schiff über Itajaí — Paranaguá oder per Schiff über Florianopolis — Paranaguá
Expenses Hotel in Paranaguá
Auskunft gibt: Com. União Colonial Ltd., Paranaguá. Caixa postal 75

Heinemanns Original Krautertee

Blutreinigendes Kräftigungsmittel der Nerven. Empfohlen gegen Rheumatismus, Magenleiden, Herzbeschwerden etc.
Preis: 1 Paket Rs. 3\$500.
10 Pakete Rs. 32\$000.

Alleiniger Depositar für Brasilien: Francisco Benevise
S. Paulo — Caixa Postal 2059. Teleph. Central 49
Depositar für Paraná und Sta. Catharina:
Pharmacia Minerva
Curityba (12) Joinville

Allerlei

Der Verein Berliner Hotels hat folgenden Beschluß gefaßt: 1. Es darf an jeden Gast nur ein Hauptgericht aus Fleisch gegeben werden; 2. Butter darf nicht, auch nicht zum Frühstück, gegeben werden; 3. Eier dürfen zum Frühstück nicht abgegeben werden; 4. Jede Schauffelung von Lebensmitteln in den Schauffelern und unnötiges kaltes Buffet ist verboten; 5. Französische und belgische Gäfte werden in den Hotels nicht aufgenommen; 6. Französische und belgische Zeitungen dürfen nicht ausgelegt werden; 7. Französische und belgische Noten werden nicht in Zahlung genommen; 8. Französische und belgische Weine usw. werden weder gekauft noch verkauft; 9. Die Lieferanten werden dringend aufgefordert, sich anzuschließen und keine belgischen und französischen Waren mehr zu liefern.
Was Frankreich an den deutschen Kohlen verdient hat. Nach einer Mitteilung des „Manchester Guardian“ hat die Reparationskommission dem deutschen Reich für in Frankreich bis März 1922 gelieferte Kohlen 1,49 Milliarden gutgeschrieben, während die französische Regierung selbst die Kohlen für 2,623 Milliarden Franken, also mit einem Gewinn von 70 Prozent, weiter verkauft hat. Das französische Bergwerksfachblatt „Journal de carbonnages“ berechnet auf Grund eines Berichtes des französischen Finanzministers, daß bis Ende September 1921 die deutschen Kohlenlieferungen einen Wert von 2,572 Milliarden Franken gehabt hätten, wogegen Deutschland nur 0,96 Milliarden gutgeschrieben worden seien.
Zuder aus Wasser. Eine aufsehenerregende Erfindung ist, wie Londoner Blätter berichten, dem englischen Professor Baly auf Grund langjähriger Versuche gelungen. Er hat beträchtliche Mengen Zuder mit Hilfe von Lichtstrahlen aus Kohlenäure gewonnen, die er wieder dem Wasser entzog. Baly entdeckte im vergangenen Jahre, daß die ultravioletten Lichtstrahlen das kohlenäure Gas enthaltende Wasser in Formaldehyd verwandeln können, eine Substanz, die jetzt be-

reits in großen Mengen in manchen Industriezweigen verwendet wird. Nun aber hat er auch noch herausgefunden, daß die Lichtstrahlen auch dazu benutzt werden können, um das Formaldehyd in Zuder umzuwandeln. Da Wasser in unbegrenzten Mengen vorhanden ist und Kohlenäure als ein Nebenprodukt ebenfalls reichlich zu haben ist, so wird der Zauber der Lichtstrahlen von einer bestimmten Wellenlänge nunmehr auch zur Zuderzeugung beitragen.
Das stärkste Gift. Ein Gift, so stark, daß alle Menschen auf der Erde mit dem millionsten Teil eines halben Fingerhutes voll davon getötet werden könnten, ist das Botulinus- oder Wurstgift, das in verdorbenen Schwaren vorkommt. Um einen Menschen zu töten, genügt eine Dosis von 0,000,000,000,000,01 Kubikzentimeter oder, um die Stärke dieses Giftes noch anders auszudrücken, die ganze Erde könnte mit Hilfe eines Millionstel Kubikzentimeters entvölkert werden. Die Botulinusvergiftungen wurden zuerst unter der Bezeichnung Wurstvergiftungen bekannt, die nach dem Genuß von verdorbenen Wurst, Fleisch- und Fischgerichten sich zeigen. Neuerdings sind sie auch nach dem Genuß von verdorbenen vegetabilischen Speisen beobachtet worden. Das nicht sehr häufige Vorkommen des Botulinusgiftes macht sich bemerkbar durch einen fauligen Geruch der Speisen. Durch Aufkochen der Speisen wird es unschädlich gemacht.
Der mundtot gemachte Lloyd George. Der „Daily Telegraph“, der seit einiger Zeit in fortlaufender Folge Artikel veröffentlicht, in dem Lloyd George sich über die jüngste Politik verbreitet, hat befallmlich deren Abdruck plötzlich eingestellt. Das Blatt, das so stolz war, diese Artikel aus der Feder des ehemaligen Premierministers zu veröffentlichen, begründet jetzt seine befremdliche Maßnahme mit der Mitteilung, der zuletzt überhandte Artikel Lloyd Georges, der sich mit Frankreichs Ruhrpolitik beschäftigt, verurteilte diese Aktion in so heftigen Worten, daß es der Redaktion angezeigte erschien, von einem Abdruck dieses franzosenfeindlichen Artikels abzusehen, der geeignet sei, die freundschaftlichen Beziehungen, die trotz gelegentlichen Unstimmig-

keiten zwischen beiden Nationen bestehen, ernstlich zu trüben.
Die Rassen und ihre Rauschmittel. Nach den bemerkenswerten Untersuchungen von Dr. Soler ruft jedes Gift, d. h. Genuß- oder Berausungsmittel, im menschlichen Körper ohne Rücksicht auf die Rasse eine schädliche Wirkung hervor. Doch hat sich mit der Zeit zwischen gewissen Rauschmitteln und Rassen eine Art von Duldung herausgestellt. Wird irgend einer Rasse das gewohnte Rauschmittel gewaltsam entzogen, so tritt sofort irgend ein anderes an dessen Stelle. Die ungewohnte Wirkung dieses neuen Rauschmittels ist dann natürlich eine stärkere als die des gewohnten bisherigen. Die verschiedenen Rassen haben verschiedene Rauschmittel; die Europäer den Alkohol, die Indianer das Haschisch, die Neger Kola, die Javaner Stedapfel und Opium, die Korjaken den Fliegenchwamm, die Chinesen das Opium, die Orientalen Kaffee und Zigarettenabak.
Das Testament in der Rodtasche. Eine eben so unerwartete wie runde Erbschaft machte ein im Städtchen Aurillac der Auvergne lebender Trödler. Als er daran ging, einen Haufen Sachen, die er bei der öffentlichen Versteigerung einer Nachlassmasse gekauft hatte, zu sortieren, fand er zu seiner Ueberraschung im Futter eines schwarzen Rodes ein Testament, das den unbekanntem Finder des Dokuments zum Erben einer aus Goldmünzen und Banknoten bestehenden Summe von 80 000 Francs machte, die an einer im Testament genannten Stelle verborgen lagen. Der Trödler hütete sich wohlweislich, etwas über dieses Versteigerte zu lassen und reichte das Testament an Gerichtsstelle ein, wo die in aller rechtlichen Form abgefaßte letztwillige Verfügung anerkannt und das Erbe dem Finder zugesprochen wurde.
Menschenopfer in Südafrika. Wie englischen Blättern aus Vullwajo gemeldet wird, greift der Aberglaube der Eingeborenen in beängstigender Weise um sich und wirkt sich besonders im Bezirk des Darwin-Gebirges (Rhodesia) in wilden Erzessen aus. Einzelheiten fehlen zwar noch; doch steht die Tatsache fest, daß während der Trockenperiode, die inzwischen von

ergiebigen Regenfällen abgelöst wurde, den Göttern Menschenopfer dargebracht wurden, um sie günstig stimmen. Der Erfolg dieser Bitte um Regen wird naturgemäß nur dazu beitragen, die Eingeborenen in ihrem blutigen Zauberglauben zu bestärken. Die Polizei hat bereits zahlreiche Verhaftungen vorgenommen und vor allem die Zauberer selbst festgenommen.
Banglebige Mikroben. Der englischen Begriffsarzt J. B. Alexander erstattete dem Sanitätsratsamt kürzlich einen Bericht, in dem er als Ursache eines von ihm behandelten Falls von Scharlach ein Buch angab, das vor 20 Jahren von einem an Scharlach fieber erkrankten Patienten gelesen wurde und seitdem unbenutzt im Bücherschrank der Familie geblieben war. Das Buch war seinerzeit irrtümlicherweise nicht beschlagnahmt worden und hatte die Krankheitskeime auf einen jungen Mann übertragen, der es nach 20 Jahren in die Hände bekam.
Eustige Ex.
Bescheiden. Arbeitgeber zu einem Arbeitssuchen den: „Zut mir leid — aber ich kann Ihnen keine Arbeit geben; es ist alles besetzt.“ — Arbeiter: „Aber gnädiger Herr, auf das Bistl, was ich arbeite, wird doch nicht ankommen.“
Der Zerstreute. In der Rechenstunde sprach der Herr zum Fenster hinaus auf das gegenüberliegende Haus. Der Lehrer bemerkt das, ruft ihn auf und spricht: „Karl, was kommt heraus?“ — Karl (erschrocken): „Die Frau Lehmann!“
Die Mahnung. Der alte Negerhäuptling sprach seinem Enkel: „Bambu, Bambu, du übst dich ja nicht im Speerwerfen; glaubst du denn, daß dir die gebrotenen Europäer in den Mund fliegen werden?“
Vom Kaiserhof. „Noch eine Bewegung nach Stillschanden Nerl, und ich schlage dir deinen Bahnhof rein, daß dir sämtliche Gesichtszüge entgleisen!“